



Leistungsbewertung im Fach Italienisch

Allgemeines

Die Gesamtschule Körnerplatz ist eine sechszügige Schule im Aufbau. Sie ist eine von vier weiterführenden Schulen des Stadtteils Rheinhausen. Daneben gibt es noch zwei Gesamtschulen und ein Gymnasium. Sie hat eine heterogene Schülerschaft, was den sozialen und ethnischen Hintergrund betrifft.

Die Klassen haben in der Regel 22-30 SchülerInnen. An der Schule wird nach dem Klassenraumprinzip unterrichtet. Für das Fach Italienisch stehen daher keine Fachräume zur Verfügung, so dass der Unterricht in Klassenräumen stattfindet. Die Schule verfügt über eine solide Ausstattung an Büchern, Computern und Beamern. Außerdem gibt es einen Computerraum, der ganztägig und regelmäßig genutzt werden kann.

Das Fach Italienisch wird ab der Jahrgangsstufe 8 als Wahlpflichtfach II bzw. Ergänzungsstunde (EGS) angeboten und dreistündig unterrichtet. Der Unterricht findet in einer Doppel- und einer Einzelstunde statt.

Den im Schulprogramm ausgewiesenen Zielen, SchülerInnen ihren Begabungen und Neigungen entsprechend individuell zu fördern und ihnen Orientierung für ihren weiteren Lebensweg zu bieten, fühlt sich die Fachgruppe Italienisch in besonderer Weise verpflichtet.

Der Italienischunterricht soll einen angemessenen Beitrag zur Persönlichkeitsbildung der SchülerInnen leisten, indem er ein besseres interkulturelles Verständnis gewährleistet. In erster Linie dient der Italienischunterricht dem Fremdspracherwerb (Wortschatz, Grammatik, Strukturen). Kooperative Arbeitstechniken sind ein zentraler Punkt des Mathematikunterrichts.

Für den Fachunterricht aller Stufen besteht Konsens darüber, dass, wo immer möglich, Fachinhalte mit Lebensweltbezug vermittelt werden.



**Städtische Gesamtschule
Körnerplatz**

Sekundarstufen I und II
Körnerplatz 2
47226 Duisburg
Telefon
02065-905 78 11
Fax
02065-905 78 12
E-Mail
100085@schule.nrw.de

Dependancen:
FES
Jahrgang 5-6
Friedrich-Ebert-Str. 106
47226 Duisburg
Telefon
02065-720 27

WBK
Jahrgang 10
Krefelder Str. 92
47226 Duisburg
Telefon
02065-905 85 45

Die Binnendifferenzierung im Italienischunterricht erfolgt durch Einsatz geeigneter, lebensnaher Aufgaben mit unterschiedlichen Anforderungsniveaus. Schwerpunkt des Italienischunterrichts ist der praktische Erwerb der Fremdsprache, bei dem besonders auf kooperative Lernformen geachtet wird (Gruppenpuzzle, T-P-S, u.a.)

Grundlagen

Kommunikative Kompetenzen, Methodische Kompetenzen, Interkulturelle Kompetenzen, die Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln und die *sprachliche Korrektheit*, die im Kernlehrplan für das Fach Italienisch angegeben werden und Inhalte, die im Unterricht vermittelt werden, sind Grundlage für die Leistungsbewertung.

Neben den Zeugnissen machen Mitteilungen über den Stand der sonstigen Mitarbeit (nach den Laufbahnkonferenzen) und Rückmeldungen im Rahmen von Klassenarbeiten den Leistungsstand der SchülerInnen in Bezug auf erreichbare Abschlüsse transparent, informieren die Erziehungsberechtigten über den Leistungsstand der Kinder, geben Anlass für Rücksprachen mit der Schule und für verstärkte Unterstützung des Lernens.

Die Note setzt sich nach Vereinbarung zu 40% aus der schriftlichen und zu 60% aus der mündlichen/sonstigen Mitarbeit zusammen.

Beurteilungsbereiche

1. Schriftliche Arbeiten: Klassenarbeiten

Die nachfolgenden Absprachen stellen die Minimalanforderungen an das lerngruppenübergreifende gemeinsame Handeln der Fachlehrerinnen dar. Bezogen auf die einzelne Lerngruppe kommen ergänzend weitere der in den Folgeabschnitten genannten Instrumente der Leistungsüberprüfung zum Einsatz.

Verbindliche Absprachen:

- 8. bis 11. Klasse: Zwei Arbeiten pro Halbjahr. Eine Arbeit im Schuljahr wird durch eine mündliche Prüfung ersetzt. Der Umfang der Klassenarbeit umfasst dabei eine maximale Dauer von 45 - 90 Minuten. Für die mündliche Prüfung werden maximal 15 Minuten Vorbereitungszeit und maximal 15 Minuten Prüfungszeit veranschlagt.
- Klassenarbeiten können nach entsprechender Wiederholung im Unterricht auch Aufgabenteile enthalten, die Kompetenzen aus weiter

zurückliegenden Unterrichtsvorhaben oder übergreifende prozessbezogene Kompetenzen erfordern.

- Schülerinnen und Schülern wird in allen Jahrgängen Gelegenheit gegeben, Arbeitsergebnisse selbstständig zu präsentieren (individuell oder in Kleingruppen).
- Die Aufgabenstellungen sollen bezogen auf das Anforderungsniveau unterschiedlich sein. Neben Aufgaben mit mittlerem Anforderungsbereich (ca. 60%) sollen auch einfache (ca. 20%) und komplexe, schwierigere Aufgaben (ca. 20%) vorkommen.
- Bei der Korrektur ist darauf zu achten, dass auch Teillösungen und Lösungsansätze hinreichend bei der Punktevergabe berücksichtigt werden. Fehler, die sich als „Folgefehler“ durch Lösungswege hindurch ziehen, dürfen nicht wiederholt zu Punktabzug führen.

2. Ablauf der mündlichen Klassenarbeit

- Eine mündliche Klassenarbeit dauert 15 Minuten, wobei die SchülerInnen weitere 15 Minuten zur Vorbereitung erhalten.
- Die Klassenarbeit besteht aus den Teilen „Zusammenhängendes Sprechen“ und „An Gesprächen teilnehmen“.
- In der Klassenarbeit werden jeweils zwei SchülerInnen zuerst abwechselnd (Zusammenhängendes Sprechen) und dann gemeinsam (An Gesprächen teilnehmen) geprüft.
- Die Klassenarbeit wird jeweils durch die Fachlehrerin und einer Kollegin aus dem Fachbereich Italienisch, die ebenfalls im Jahrgang unterrichtet, durchgeführt (Ausnahmen sind nach Absprache und Notwendigkeit zugelassen).
- Die Aufgaben für Klassenarbeiten in parallelen Lerngruppen werden im Vorfeld abgesprochen und nach Möglichkeit gemeinsam gestellt.

Hierbei sind folgende Themengebiete vereinbart:

8: Presentarsi (sich jemandem vorstellen, jemanden kennenlernen)

9:

10:

11:

Folgende Kompetenzen sind für die Klassenarbeiten vereinbart worden:

Jahrgang 8

Klassenarbeit	ascoltare (Hörverstehen)	leggere (Leseverstehen)	grammatica	vocabolario	scrivere (Schreiben)	parlare (Sprechen)
1	x	x	x	x	x	
2	x	x	x	x	x	
3						x
4	x	x	x	x	x	

Jahrgang 9

Klassenarbeit	ascoltare (Hörverstehen)	leggere (Leseverstehen)	grammatica	vocabolario	scrivere (Schreiben)	parlare (Sprechen)
1	x	x	x	x	x	
2	x	x	x	x	x	
3	x	x	x	x	x	
4						x

Jahrgang 10

Klassenarbeit	ascoltare (Hörverstehen)	leggere (Leseverstehen)	grammatica	vocabolario	scrivere (Schreiben)	parlare (Sprechen)
1						
2						
3						
4						

Jahrgang 11

Klassenarbeit	ascoltare (Hörverstehen)	leggere (Leseverstehen)	grammatica	vocabolario	scrivere (Schreiben)	parlare (Sprechen)
1						
2						
3						
4						

Der Notenschlüssel für die Korrektur von Klassenarbeiten setzt sich folgendermaßen zusammen:

Note	Prozent
sehr gut	100 – 90%
gut	89 – 80%
befriedigend	79 – 65%
ausreichend	64 – 45%
mangelhaft	44 – 25%
ungenügend	24 – 0%

Sprachliche Richtigkeit wird im Bereich *scrivere* (Schreiben) nur geringfügig, in den übrigen Kompetenzbereichen vollständig berücksichtigt.

Die Leistungsfeststellung ermöglicht den Lernenden, Erkenntnisse über ihre individuelle Lernentwicklung festzustellen. Die Beurteilung von Leistungen soll mit der Diagnose des erreichten Lernstandes und individuellen Hinweisen für das Weiterarbeiten verbunden werden. Wichtig für den weiteren Lernfortschritt ist es, bereits erreichte Kompetenzen in der Fremdsprache herauszustellen und die Lernenden zum Weiterlernen zu ermutigen. Deshalb werden individuelle Leistungsentwicklungen bei den Klassenarbeiten schriftlich vermerkt.

3. Sonstige Mitarbeit

In die Bewertung der sonstigen Mitarbeit fließen folgende Aspekte ein, die den SchülerInnen bekanntgegeben werden müssen:

Mündliche Mitarbeit

Die Grundlage zur Bewertung der mündlichen Leistung sind Beiträge zum Unterrichtsgespräch in Form von Lösungsvorschlägen, das Aufzeigen von Zusammenhängen und Widersprüchen oder das Bewerten von Ergebnissen. Hierbei spielt nicht nur die Menge der Beiträge, sondern auch die Qualität eine Rolle. Ebenso geht es nicht nur darum, „richtige Antworten“ zu geben, sondern auch um das Stellen von Fragen nach Nichtverstandenen und Unklarem sowie um Fragen, die den Unterricht weiterbringen und durch wichtige ergänzende Aspekte vertiefen.

Selbstständiges Arbeiten

Bewertet wird die Anstrengungsbereitschaft, die Teamfähigkeit und Konzentration bei der Bearbeitung von Aufgaben, die Beteiligung während kooperativer Arbeitsphasen sowie erzielte Arbeitsergebnisse in Form von Präsentationen (Mind Map, Plakate, u. a.).

In die Bewertung der sonstigen Mitarbeit fließen folgende Aspekte ein, die den SchülerInnen bekanntgegeben werden müssen:

- **Regelmäßige Vokabeltests**
Hausaufgaben beschränken sich auf das regelmäßige Lernen von Vokabeln.
- **Präsentation von Arbeitsergebnissen**
- **Darstellungsleistung bei Referaten oder Plakaten**
- **Vortrag von Lösungswegen**
- **Langfristig vorzubereitende größere schriftliche Hausarbeiten**
- **Lerntagebuch in Form von Regelheft, Portfolio usw.**
- **Individuelle Arbeitsleistung**
- **Kooperative Arbeitsleistungen wie Placemats, Role-Plays, Gruppenpräsentationen, u.a.**

Die Entwicklung des Schülers/ der Schülerin wird über das gesamte Schuljahr berücksichtigt.